

Der alte Sachsenring steht am Sonntag im Mittelpunkt

RADSPORT: Wettbewerb der Herren/Elite ist besonders spannend

VON HANS BERGERT

Bereits eine Woche nach dem Berg- und Streckenrennen in Waldenburg sind die Radsportler wieder zu Gast in der Region.

Am Sonntag steht der alte Sachsenring, zumindest ein Teil davon, erneut im Blickpunkt der Radsportfans. Der 8,6 Kilometer lange Rundkurs führt dabei vom Altmarkt in Hohenstein-Ernstthal über den Badberg, die Nötzoldkurve, den Heiteren Blick, die Talstraße, die Friedrich-Engels- und Conrad-Clauß-Straße, die Weinkellerstraße, den Zillplatz und schließlich die Schulstraße zurück zum Altmarkt. Dabei wird die Abfahrt Weinkellerstraße vorbei am Stadtkaffee eine mögliche Gefahrenstelle für die Fahrer ergeben. Diese Route musste aber gewählt werden, weil durch die Baumaßnahmen in der oberen Weinkellerstraße die direkte Anfahrt zum Zielpunkt zurzeit nicht möglich ist.

Ausgeschrieben sind Wettbewerbe für jedermann über fünf Runden, ein sogenanntes „Fette-Reifen-Rennen“ für Kinder bis 13 Jahre mit breiten Reifen, ein Rennen der Jugend U 17 (vier Runden) sowie der Wettbewerb der Herren/Elite (17).

Dieser Herren-Wettbewerb gilt als Internationale Deutsche Meisterschaft der Kategorie U 23, ist also einmal mehr mit Spitzenfahrern besetzt. Im Rennen der Eliteklasse wird es zudem drei Sprintwertungen am Altmarkt sowie drei Bergwertungen auf dem Badberg geben.

Interessant, vor allem auch für Autogramm-Jäger, dürfte die Einschreibekontrolle im Start- und Zielbereich sein, zu der jeder Fahrer selbst erscheinen muss.

ZEITPLAN

10 bis 11.15 Uhr: Jedermann-Rennen;
12.15 bis 12.45 Uhr: Einschreibekontrolle;
13 Uhr: Start der Herren/Elite;
13.05 Uhr: Start der Jugend U 17; ab
16.30 Uhr: Zieleinlauf der Herren/Elite